



## Auszüge aus dem privaten Tagebuch des Staatspräsidenten

Hallo Mardii,

schön, dass Du meine Geschichte gefunden hast. Danke Dir für Deine Anmerkungen. In der Zwischenzeit habe ich ja eine überarbeitete Fassung eingestellt. Gefällt Dir diese besser?

**Zitat:** Mir fällt weiter auf, dass in dieser Vision, die Schlüsse und Konsequenzen aus dem 4A-Ereignis sehr schnell gezogen werden. Mir kommt die Reihenfolge auch etwas verkehrt vor. Bevor man sich Gedanken über den möglichen Einsatz der Vier-Armer macht, wäre es doch eigentlich schlüssiger, man würde vorher überlegen, wie man mit dem Problem bekleidungstechnisch fertig wird. Wink Davor würde ich selbst Überlegungen anstellen, wie man diese Kinder erziehen soll, welche Hilfen man ihnen angedeihen lassen sollte. Ich stelle mir vor, die Koordination von vier Händen, dürfte schwieriger sein, als mit zweien. Ich denke auch, das dieses Phänomen Einfluss auf das Gehirn solcher Menschen haben wird. Wie geht die Umwelt damit um u.sw. man kann natürlich das 4A-Thema endlos ausweiten, ja sogar einen ganzen Roman dazu schreiben. Zum Beispiel könnte die gesamte verarbeitende Industrie des Landes auf Vordermann gebracht werden, weil 4A-Arbeiter am Fließband doppelt so viele Bewegungen/Montagen pro Arbeitszeit verrichten können. Damit würden die aktuellen Wettbewerber aus den Billiglohnländern wieder alt aussehen! Oder stell Dir einen 4A-Torwart als Nationalkeeper vor! Der würde die Bälle wie eine Krake halten können. So lange die internationalen Spielregeln in diesem Sport nicht geändert sind, wäre unser Land unangefochtener Spitzenreiter!

**Zitat:** Zum Schluss der Ereignisse fällt mir auf, dass es ein wenig hastig klingt. Klar der Präsident verliert seinen Job, aber es kommt mir alles etwas hingefrickelt vor. Der Präsident ist eben ein egoistisches Weichei. Er gibt kampflos auf.

**Zitat:** Das funktioniert nur, wenn die Nachbarstaaten das Geschehen in der West-Welt nicht beobachten können. Aber gerade dieses Vorkommen der 4A-Wesen nur in diesem Staat, bringt doch die Geheimdienste der Nachbar-Staaten auf den Plan. Diesen Umstand hat der Präsident bedacht. Er hat deshalb Desinformation über die Medien betrieben.

**Zitat:** Diese Geschichte mit dem Trichter kommt mir etwas wenig durchdacht vor: Der Staatschef will die 'Trichter-Theorie' bewusst vage halten. Nur so beschäftigt sich das Volk intensiv damit (jeder hat seine eigene Deutung vom 'Trichter'). Diese Beschäftigung lenkt von den eigentlichen Problemen des Landes (Finanzkrise) ab.

Herzliche Grüße  
Ernst

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).